



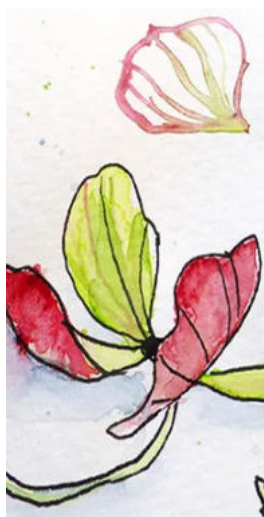
GEMEINDE-AKTUELL

„Am Puls der Gemeinde“



Ausgabe 2021-12 für September und Oktober

☞ Öffentliche Ausgabe für die Gemeinde und darüberhinaus Interessierte ☞



Die 3 G's Gottes

Drei G's, sie sind in aller Munde und machen überall die Runde.

Geimpft, getestet und genesen, ist ständig nun zu hören und zu lesen

Nur Gottes G's können bewahren. Sie wollen immer wieder sagen:

Du bist gewollt, geliebt, gerettet; in Gottes Gnade eingebettet.

Das erste G – Du bist gewollt: mit Dir Gott einen Plan verfolgt.

Er will dich brauchen, will Dich segnen; Dir jeden Tag gnädig begegnen.

Das zweite G – Du bist geliebt: Von Gott, dem Vater, der Dich sieht.

Als seine Schöpfung, als sein Kind, das Ruh' und Frieden bei Ihm find'

Das dritte G – Du bist gerettet: Dadurch wirst Du ganz neu bewertet.

Durch Jesus bist Du vor Gott rein, sein Tod am Kreuz rettet allein.

Für den, der Gottes G's annimmt, ein neues Leben dann beginnt.

Er weiß, Gott gibt ihn niemals auf; der Herr gibt Dir sein Wort darauf.

(Verfasser leider nicht zu identifizieren – Gedicht hat Ulf mit uns geteilt)

Terminplaner für September+Oktober 2021

(Kurzfristige Änderungen, u. a. aufgrund der Pandemieentwicklung vorbehalten)

DATUM	Zeit	Veranstaltung
MI 15.09.	20:00	Hauskreis bei Fam. Vergin
SO 19.09.	10:00	Gottesdienst mit Pastor Bernd Kollmann (BFP)
MI 22.09.	20:00	Hauskreis bei Fam. Vergin
SO 26.09.	10:00	Gottesdienst mit Pastor Michael Kaizik (CCN-Neumünster)
MI 29.09.	20:00	Hauskreis bei Fam. Vergin
SO 03.10.	10:00	Erntedank – Gemeinschaftsgottesdienst mit Abendmahl (falls zulässig mit Mittagessen)
Ferien Schleswig-Holstein 4. – 16. 10.2021		
DO 07.10.	15:00	Frauenstunde mit Rosi
SO 10.10.	10:00	Gottesdienst mit Pastor Michael Kaizik (CCN-Neumünster)
DI 12.10.	10:00	„Frauen treffen sich“ bei Simone Lütghens
SO 17.10.	10:00	Gottesdienst mit Pastor André Peter (Regionalbeauftragter des BEFG)
Termin+Zeit noch nicht festgelegt - Hauskreis bei Fam. Vergin		
SO 24.10.	10:00	Gottesdienst mit Pastor Uwe Stiller
DI 26.10.	19:30	„Frauen treffen sich“ (Ort wird rechtzeitig bekanntgegeben)
Termin+Zeit noch nicht festgelegt - Hauskreis bei Fam. Vergin		
SO 31.10.	10:00	Gottesdienst mit Stefan ter Haseborg

Bibelgespräch

Liebe Geschwister! Das Angebot zum Bibelgespräch in den Gemeinderäumen hat sich nicht so entwickelt, wie angedacht. Gibt es andere Möglichkeiten über Gottes Wort ins Gespräch zu kommen? In der Gemeindeleitung wollen wir beraten, was möglich ist und wie es umgesetzt werden kann.

Falls ihr Ideen habt, bitten wir euch uns diese mitzuteilen. Gerne schriftlich in den Briefkasten/ Gemeindeleitung im Foyer .

(Esther)

Hauskreis „restarted“

Seit dem Beginn der Corona-Pandemie hat sich der Hauskreis bei Familie Vergin nicht mehr treffen können. Gestern, am 15. September aber luden Gabi & Uwe zu einem Neustart ein. Mit sieben Teilnehmer*Innen fanden wir uns zusammen und stellten fest, dass es uns gut tat, nach so langer Zeit intensiven Gesprächsaustausch zu haben. Da wir uns nicht alle „seit dem Sandkasten“ kennen, lag es nah, uns gegenseitig ein wenig vorzustellen und Einblicke in unsere Lebensläufe zu geben. Natürlich soll das keine einmalige Begegnung gewesen sein und so werden wir zunächst bis Ende September den Mittwochabend als Hauskreistreffpunkt bei Uwe & Gabi beibehalten. Während der Herbstferien ist dann Pause und danach überlegen wir, welche Termine sich von uns und evtl. auch weiteren Interessierten am Besten eignen. Anregungen gab's schon. Bleiben wir im Gespräch. Willkommen (Hans-Hermann)

„Frauen treffen sich“

Ab Oktober treffen wir uns an einem anderen Wochentag, nämlich „Dienstag“. **Genauer bedeutet das:**

2. Dienstag im Monat um **10 Uhr** und **4. Dienstag** um **19.30 Uhr**. Die Orte werden rechtzeitig bekannt gegeben.

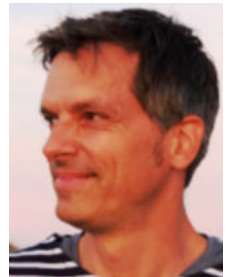
(Esther)

Dienstbeginn André Peter Neuer Regionalreferent Nord im Dienstbereich Mission

„Bund-Aktuell“ notiert: >>>Am 1. September hat Pastor **André Peter** seinen Dienst als Regionalreferent Nord des Dienstbereichs Mission im BEFG begonnen. „Wir freuen uns, dass wir mit André Peter nach zwei Jahren Vakanz einen wirklich großartigen Regionalreferenten für den Norden bekommen. Er hat viel Erfahrung in der Begleitung von Gemeinden und liebt es, mit anderen Teil der Mission Gottes in dieser Welt zu sein“, so Dienstbereichsleiter Joachim Gnep. „Wir wünschen ihm viel Rückenwind und Segen von Gott für die herausfordernde und schöne Aufgabe!“<<<

(YouTube-Link zum Einführungsgottesdienst <https://www.youtube.com/watch?v=n-KzmHfoK8o>)

Auch wir Kappeler danken André und seiner Frau Bettina für gute Impulse und Lehre, die sie (bis Juli 2021 wohnhaft in Flensburg) für unsere Gemeinde geleistet haben. Am 17. Oktober erwarten wir André in seiner neuen Zuständigkeit in unserem Gottesdienst.



Willkommen André und gern viele Teilnehmer*Innen

(Hans-Hermann)

Macht hoch die Tür...Brücke! - Gott ist da -



Vom 2. – 7. September war die „ELIDA“ zu Gast. Wir als Gemeinde an der Hafenkante und die Crew an Bord durften erneut ein äußerst gesegnetes Wochenende gestalten. Sarah & Patrick Müller aus Stade gaben ein Konzert und begleiteten die Gottesdienstlieder. Seemannsdiakon Tobias Kaiser berichtete aus der Seemannsmission Kiel/Holtenau. Uwe Vergin danken wir für die hervorragende Koordination und den Behörden (besonders auch dem Hafenmeister) für wohlwollende Unterstützung, gerade anlässlich der spannenden Pandemiesituation. Und dass die ELIDA in Kappeln willkommen ist, bewiesen uns Gespräche mit Bürgern der Stadt und dem Umland, genauso wie mit Urlaubern. Manche kennen unser Event am Südhafen-Kai schon aus den Vorjahren. Bleibt noch zu sagen: Die Stadt Kappeln hat der ELIDA und uns als

Gemeinde keine Kosten berechnet. Segen Gottes! Gott ist da, das haben wir erneut herausgefunden. Zum Erntedanksonntag werden wir sicher noch berichten und etliche Bilder zeigen und wenn Du welche beisteuern kannst,- bitte an Hans-Hermann senden.

(Hans-Hermann)

Erntedank – Sonntag der Gemeinschaft

Am 3. Oktober ist Erntedank. Auch wir wollen Gott an diesem Tag dankbar feiern und das im Gemeinschaftsgottesdienst mit Abendmahl tun. Bring' mit, was Dir Anlass zu Lob und Dank unserem Gott ist-, Blumen, Früchte, Gemüse, Brot vielleicht oder einen Gegenstand, der symbolisch für Dein Erleben mit Gott steht und sage gern auch ein paar Deiner Gedanken dazu. Ob wir zusammen (nach langer Zeit) ein Mittagessen in der Gemeinde haben können, ist noch nicht abzusehen. Halte aber vorsorglich Deinen Erntedanksonntag frei.

(Hans-Hermann)

Pastor Bernd Kollmann ist seit Kurzem mit im Team unserer „Predigt-Dienstleister“



und wird schon am 19. September ein zweites Mal die Predigt halten. Wir lernten Bernd und seine Frau Ina am 29. August bei seinem ersten Dienst kennen. Hier im Norden geschieht region- und konfessionsübergreifende Zusammenarbeit. Der Kontakt zu Bernd, der (wie auch Pastor Michael Kaizik) aus dem Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden <https://www.bfp.de/> stammt, kam durch Pastorin Franziska Suhail (EFG-Schleswig) zustande.

Wer darüberhinaus an seinen Gedanken zu aktuellen gesellschaftlichen oder politischen Themen und natürlich auch Bibeltexten teilhaben möchte, kann das gern tun. Pastor Kollmann lädt zu seinem Blog im Internet ein: <http://glauben-im-norden.de/> und auch zu Aufzeichnungen bei Youtube. Persönliches Kennenlernen am Besten im Gottesdienst und bei einer Tasse Kaffee (wenn pandemiebedingt möglich).

(Hans-Hermann)

Christian Linkert, [11.09.21] Peru Gebets News-27 - Linkerts - Gebets News Nr.15

Verlass dich auf den HERRN von ganzem Herzen, und verlass dich nicht auf deinen Verstand, sondern gedenke an ihn in allen deinen Wegen, so wird er dich recht führen. (Sprüche 3:5-6)

Liebe Geschwister,

nach 7 1/2 Wochen ist Christian heil und gesund aus Peru zurück. Gott sei Dank !

Auf dem Indianer- Kongress am Chambira führte er bei Verdacht auf COVID Antigentests durch. Einmal testete er aber eine ganze Gemeinde, die als Gruppe angereist war. Alle waren negativ. So gehen wir davon aus, dass es durch den Kongress zu keiner neuen Verbreitung von COVID unter den Urarina-Indianern kam.

Auch Pastor Julian ist gut mit seinem Dorf durch die ersten Coronawellen gekommen. Danke für Eure Gebete! Christian freute sich, ihm auf dem Kongress zu begegnen. Leider war Julians Diabetes sehr schlecht eingestellt, so dass Christian mehrfach seinen Blutzucker messen mußte und ihm später von Iquitos aus ein neues Medikament schickte.

Susanas Schwestern haben die COVID-Erkrankung recht gut überstanden. Nur Rosa ist noch mit dem Herzen etwas angeschlagen. Bitte betet für sie!

Ansonsten hat Corona schon viele „auch emotionale Narben“ hinterlassen. Bitte betet dafür, dass sie verheilen!

Außerdem sind nun die dritte/vierte Corona-Welle in Peru im Anrollen.

Auch in Iquitos war für Christian jede Menge zu tun, am Haus und in der Gemeinde. So führten wir ein neues junges Leitungsteam ein, mit dem wir in engem Kontakt stehen.

Rebecca, unsere Tochter, die mit Christian geflogen war, bleibt in Iquitos, um dort ihre Aufnahmeprüfung für die Uni zu machen. Bitte betet mit für sie! Nun wird Susana in den nächsten Tagen nach Peru aufbrechen, um dort die Gemeinde und Rebecca weiter zu begleiten. Und Christian wird sich hier um seine Eltern und die Jungs kümmern.

Vielen Dank noch einmal für alle Eure Gebete!

Christian und Susana - Wir freuen uns, wenn Ihr Euch bei uns meldet, falls Ihr Fragen habt: über Whatsapp oder Telegram (+49 15236257905) oder unser Telefon 04103 7036842

Das neue Dach ist schon fertig!

Am 14. September wurden die neuen Dachpfannen angeliefert und per Kran gleich auf das vorbereitete Dach gehoben. Unsere Nachbarn sind glücklicherweise sehr nachsichtig und die Verständigung auch seitens der Firma Weidmann + Steffensen wegen der fast täglich blockierten Zufahrten läuft gut. Die Arbeiten haben schon am 2. September begonnen und werden, so es die Wetterlage nicht schwieriger macht, schon bald abgeschlossen sein. Probleme blieben uns erspart, so dass wir mit den veranschlagten Kosten auskommen werden. In vielen Fotos haben Herr Weidmann und ich von der ersten Stunde an festgehalten, wie der vorgefundene Zustand war und wie die Maßnahmen ausgeführt wurden. In der Tat zeigte sich, dass unser Entschluss zur Neueindeckung richtig war.

Wir sind Gott dankbar, für den bisherigen Verlauf und Bewahrung aller, die sich auf dem Dach tummeln.

(Hans-Hermann)



„Hilfe für die Massai“

Angelika Wohlenberg erinnert sich 2021 anlässlich des Todes ihres Vaters, Pastor Theo Wohlenberg:

Seine Botschaft war immer: „Klärt euer Verhältnis zu Gott. Gebt euer Leben Jesus, damit ihr nach dem Tod mit Ihm im Paradies sein dürft.“ Bei den Abendandachten betete er inbrünstig für seine Kinder, Kindeskinde, weitere Verwandte, Freunde.

Am zweitletzten Tag seines Lebens in einem lichten Moment bat er um das Abendmahl. Wir brachten Brot und Rotwein ans Bett und begannen: „Christi Leib, für dich gebrochen.....“ Da unterbrach er uns, übernahm selber die pastorale Pflicht als Pfarrer und sprach laut, deutlich und unbeirrt die ganze Abendmahl-Liturgie, ass, trank, sprach sich selber die Vergebung zu und segnete sich. Manchmal fragte ich mich, wie ich wohl auf die Massaimänner reagiert hätte und ob ich Hoffnung auf Veränderung der Frauensituation gehabt hätte, wenn mein Vater anders und z.B. gewalttätig gewesen wäre. Hätte ich dann überhaupt dran geglaubt, dass es eine Chance für Veränderung gibt?

(Entnommen aus dem Rundbrief Nr. A 57 vom 30.08.2021, den ich euch gern auf Wunsch ausdrucken oder zusenden kann)

(Hans-Hermann)



Pandemiebeschränkungen,- wie geht's weiter?

Hospitalisierungsraten statt Inzidenzen sind ja bekanntlich der neue Richtwert für den Fortgang der Corona-Pandemie, die uns sicher weltweit noch sehr lange begleiten wird. Wir haben uns an zahlreiche und bisweilen sehr umfangreiche Beschränkungen fast gewöhnt, sind aber höchst dankbar, wenn wir den Zugang zu unseren Veranstaltungen für Alle erleichtern können. Aktuell scheint es so, dass sich die Lage in Schleswig-Holstein dahingehend entwickelt, dass die „drei G“ (Geimpft; Genesen; Getestet) auch uns als Kirchen nahegelegt werden und damit eine Entspannung für die zulässigen Besucherzahlen unserer Gottesdienste zu erwarten ist.

1. Erlaubt mir, dass ich bei euch als Mitglieder und registrierten Freunden euren Status für eines der drei „G's“ erfrage und kurz Einsicht in einen entsprechenden Impf- oder Genesennachweis bekomme.
2. Lasst mich auch wissen, wenn ihr nicht geimpft seid, aus welchen Gründen auch immer. Dann müssen wir uns was überlegen, wie es mit einem Testnachweis laufen soll, der nicht älter als 24 Stunden ist.

Sollte sich eines der drei „G's“ bei jedem unserer registrierten Freunde und Mitglieder sicherstellen lassen, käme der Zeitpunkt, an dem wir zumindest für uns selbst als Gemeinde die aufwändigen Anmeldungen+Sitzordnungen aufheben könnten. Und wenn behördlicherseits die Abstandsgebote in den Sitzordnungen entfallen würden, könnten wir so statt derzeit mit bis zu 30 dann alle willkommen heißen. Zur Kontaktverfolgung würde eine Häkchen-Liste der Anwesenden genügen, da eure Adressen ja in den Gemeinderegistern hinterlegt sind. Für Spontanbesucher, die nicht zur Gemeinde gehören, gelten ebenso die „G“-Nachweise und die Empfehlung (auf unseren Internetseiten) sich zuvor nach der Verfügbarkeit freier Plätze zu erkundigen.

Die vielen „könnte“ und „würde“ deuten darauf hin, dass wir weiterhin mit wechselnden Erlaubnissen, Empfehlungen oder Geboten rechnen müssen. Darum hat dieser Artikel eine gewisse vorbereitende Vorläufigkeit. Dafür bitte ich um Verständnis.

Für Sonntag, den 19. September bleibt alles, wie es ist – Änderungen werden erst zum Sonntag, den 26. September wirksam werden.

(Hans-Hermann)



Anmerkungen:

In einigen Artikeln seht ihr Verweise auf Mail- oder Internetadressen, sogenannte Links. In der digitalen PDF-Ausgabe (die auch in Farbe daherkommt) könnt ihr diese Links anklicken oder zumindest in eure Browser kopieren. Denen, die „Gemeinde-Aktuell“ als Schriftausgabe erhalten, ist das nicht möglich und leider können wir die schriftliche Papierversion aus Kostengründen erstmal nur in Schwarz-Weiß drucken.

Nachrichtenkontakt sowie verantwortlich für die Erstellung und den Versand:

Hans-Hermann Mede | Stettiner-Straße 20 A | DE-24376 Kappeln

oder eMail: gemeindeleitung@efg-kappeln.de bzw. direkt an gemeinde-aktuell@efg-kappeln.de

oder Mobil: 0162 6291 362 (Sprachbox/SMS/WhatsApp/Telegram/Threema)

- Ende -